

NETZWERKTREFFEN

EE  INDUSTRIE

IM TEAM DIE ENERGIEWENDE
EFFIZIENTER UND KOSTEN-
GÜNSTIGER UMSETZEN



Emlichheim, 13.06.2025

AGENDA

9:00

Begrüßung und Einblick Energie-/Klimaprojekte

GF Gerrit-Jan Wesselink, EM Müller-Wennekers, Emsland-Group

9:30

Vorstellung der EE-Industrie und dessen Netzwerk für unsere Gäste, Einblick in die Projektarbeit der EE-Industrie und Grünstrom-Markteinschätzung

Prof. Dr. Kai Gent, Martin Ahlert, EE-Industrie

10:10

Vorstellung des Energieparks der Zukunft in Bad Bentheim

Jan Alderink, Bentec

10:35

Kaffeepause

AGENDA

11:15

Update zu Rechtsentwicklungen und den Energie-Plänen der neuen Bundesregierung

Yvonne Hanke, Annika Rott, RGC

11:45

Ansätze zur energiewirtschaftlichen Bewertung von PPAs

Dr. Volker Stuke, Kevin Klevenow, VEA

12:10

Transformationspflichten aus Banken- und Kapitalmarktperspektive und (EU-)Sicherheiten für PPAs

Wolfgang Vitzthum, Commerzbank

12:35

Tool zur industriellen Energieoptimierung und kosteneffizienten Produktion

Joshua Kuepper und Bernd Bienhoff, RIZM

01 BEGRÜSSUNG

02 WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

03 NETZWERK DER EE-INDUSTRIE

04 BEISPIELE PROJEKTARBEIT

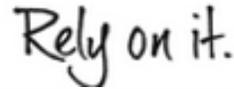
05 MARKTEINSCHÄTZUNG



WIR BEGRÜSSEN UNSERE GÄSTE!

25 am Netzwerk der EE-Industrie interessierte
Unternehmen, Verbände, Städte/Kommunen,
Institute

IHRE GASTGEBER DER INITIATIVE EE-INDUSTRIE



01 BEGRÜSSUNG

02 WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

03 NETZWERK DER EE-INDUSTRIE

04 BEISPIELE PROJEKTARBEIT

05 MARKTEINSCHÄTZUNG



WAS IST DIE MITTELSTANDSINITIATIVE EE-INDUSTRIE?

Die EE-Industrie leitet eine Mittelstandsinitiative inkl. Netzwerk, die Prof. Dr. Kai Gent und Dirk A. Neumayer Anfang 2024 gegründet haben.

Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstandes

Ziele:

- + **Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz**
- + **Politische Praxis-Vorschläge**

Überzeugung 1: Die ideologiefreie Energiewende mit Pragmatismus, Bedarfsorientierung, Kostenorientierung und Marktwirtschaft ist alternativlos und ein Wettbewerbsvorteil!

Überzeugung 2: Viele Herausforderungen der Energiewende lassen sich für den Mittelstand in einer Gemeinschaft effizienter und kostengünstiger lösen.

AKTIVITÄTEN DER EE-INDUSTRIE (AUSWAHL)

Günstige Grünstrombeschaffung: Eigenerzeugung, Projektbeteiligungen, Pool-PPAs (inkl. Off-Shore-Windscheiben, auf die einzelne Mittelständler wegen geforderter hoher Mindestkapazitäten keinen Zugriff haben)

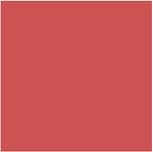
Weitere anvisierte Projekte: Großspeicher, Ausschöpfung und Schaffung von Flexibilitäten im Mittelstands-Konsortium, optimierte Nutzung von Erneuerbaren Energien, regionale Versorgungskonzepte und hybride Energieparks, H2 u.v.m.

Schulterschluss mit der EE-Branche in der Überzeugung, dass Industrie und EE-Branche gemeinsam Konzepte und Strategien für eine erfolgreiche Energiewende anbieten müssen.

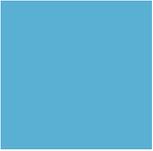
Erfahrungs-/Know-how-Austausch in persönlichen Netzwerktreffen

Erarbeitung politischer Vorschläge, z.B. Diskussionspapier mit LEE zu direkten und regionalen Versorgungskonzepten, Unterstützung der Hannoversche Erklärung

ZAHLEN: VERBRAUCH UND BEDARF



Gesamtverbrauch: ~ 1.900 GWh/Jahr



Bedarfsprognose: ~ 350 MW Windenergie (~50-60 moderne Windräder)



Bedarfsprognose: ~ 230 MW Solarenergie (~2.900.000 m² PV-Freifläche)

01 BEGRÜSSUNG

02 WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

03 NETZWERK DER EE-
INDUSTRIE

04 BEISPIELE PROJEKTARBEIT

05 MARKTEINSCHÄTZUNG



WARUM EIN ZUSÄTZLICHES NETZWERK?

Sehr guter Erfahrungsaustausch bei und große Freude an den persönlichen Zusammenkünften der Initiative

Überzeugung, dass die Initiative anderen Unternehmen mit ihrem Know-how helfen, aber auch die Initiative von anderen Unternehmen lernen kann.

Wunsch der Mitglieder der Initiative, auch anderen Unternehmen die Mitwirkung an ausgewählten Projekten und Projektideen zu ermöglichen.

Voraussetzung: Akzeptanz der „Spielregeln“ aus dem Kooperationsvertrag.

Gebündelte Suche nach EE-Projekten, Kontaktaufnahme zu Grünstromanbietern und Matching-Maßnahmen zwischen Industrie und EE-Branche.

Eingang von Angeboten an EE-Projekten, die den aktuellen Bedarf der Initiative übersteigen.

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES NETZWERK?

Erhöhung der Wahrscheinlichkeit, auch regionale Projekte umsetzen zu können.

Entscheidung, neben der EE-Eigenerzeugung auch weitere Bündel-Potenziale zu nutzen, wie z.B. für das Bieten auf Off-Shore-Windscheiben, die Errichtung von Gemeinschaftsspeichern oder die gemeinsame H₂-Erzeugung.

Stärkung der Angebots-/Markt- und Verhandlungspositionen und Öffnung von für einzelne Mittelständler verschlossener Märkte.

Erreichung von Schwellenwerten im Konsortium, die die Nutzung künftiger energierechtlicher Privilegien ermöglichen könnten.

Steigerung der politischen Sichtbarkeit und Abstimmung gemeinsamer politischer Aktionen.

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES NETZWERK?

Impulspapier

Wie können PPAs in der neuen Legislatur gestärkt werden?

9 Handlungsempfehlungen zur Stärkung des marktlichen Ausbaus erneuerbarer Energien



Stand:
05/2025

Ein Projekt von

dena



8. Mehrpersonenmodelle und Pooling ermöglichen.

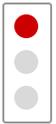
Einzelne kleine Abnehmer und mittelständische Unternehmen sind oft nicht groß genug, um eigenständig ihre Energieversorgung gestalten zu können. Gleichzeitig dürfen Mehrpersonenmodelle (Energy Communities) bei der Eigenversorgung gemäß REDII nicht diskriminiert werden.

Direktlieferungen auf einem Betriebsgelände sowie Pooling-Modelle sollten weiter gestärkt werden.

Dazu zählen insbesondere auch Pooling-Möglichkeiten und -Angebote für kleine und mittlere Unternehmen, um diesen den Zugang zu PPAs und selbstbestimmter Grünstromversorgung zu ermöglichen.

WAS IST AUSGESCHLOSSEN?

Jeder Austausch zu und Abstimmung von kartellrechtlich relevanten Sachverhalten, wie z.B.:



Informationen zu Verbrauchslastgängen.



Informationen zu Einkaufsbedingungen für Energie.



Informationen zu nicht öffentlich zugänglichen Unternehmenszahlen.

WAS ERWARTET MICH?

Aufnahme in ein engagiertes Teilnehmer-Team, das gemeinsam die Energiewende in ihren Unternehmen so effizient und kostengünstig wie möglich umsetzen möchte.

Teilnahme für zwei Personen an **drei persönlichen Netzwerktreffen:**

- 1 Netzwerktreffen in Hannover,
- 1 Netzwerktreffen bei einem Mitgliedsunternehmen und
- 1 Netzwerktreffen in Begleitung und mit Zugang zum RGC-Kanzleiforum

Inhalte des Netzwerktreffens erleben Sie heute.

WAS ERWARTET MICH?

Projektumsetzungen für PPAs, Konsortiumserzeugung und Beteiligung an Drittprojekte

Projektlauf:

- Vorstellung Projekt durch EE-Industrie mit indizieller Erstbewertung
- Interessenabfrage bei EE-Mitgliedern und Netzwerkunternehmen
 - ✓ PPA: jeder schließt eigenen PPA-Vertrag
 - ✓ Konsortiumserzeugung: Projektvalidierungsvertrag + ggf. Projektgesellschaft inkl. Regelung zur Verteilung des erzeugten Stroms (Vertragsmuster von EE-Industrie)
 - ✓ Drittbeteiligungen: Beteiligungsvalidierungsvertrag + Einzelfallregelungen

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

1 Jahrespauschale von 12.500,00 € (netto)*

* Berechtigt zur Teilnahme von 2 Personen an 3 Netzwerktreffen.

* Beinhaltet 2 Tickets für das jährliche RGC-Kanzleiforum.

* Das Netzwerk wird angeboten von der EE-Industrie GmbH & Co. KG.

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

1 Jahrespauschale von 12.500,00 €

* Berechtigt zur Teilnahme von 2 Personen an 3 Netzwerktreffen.

* Beinhaltet 2 Tickets für das jährliche RGC-Kanzleiforum.

* Das Netzwerk wird angeboten von der EE-Industrie GmbH & Co. KG.

Möglichkeit der "Vollmitgliedschaft"
nach 3 Jahren

01 BEGRÜSSUNG

02 WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

03 NETZWERK DER EE-INDUSTRIE

04 BEISPIELE PROJEKTARBEIT

05 MARKTEINSCHÄTZUNG



PROJEKTARBEIT: PPA-ANGEBOTE AN OFF- UND ON-SHORE-WIND

Angebot Nr. 1			
Quelle:	Offshore Wind aus ausgefördertem Windpark		
Alter der Anlagen	< 15 Jahre		
Örtlichkeit:	Norddeutschland		
Anmerkungen			
Lieferart:	Physischer PPA		
Lieferstruktur:	As Forecasted		
Frühster Lieferbeginn	Jul 27		
Laufzeit	5 Jahre		
			ggf. verlängerbar
Leistung	25-233	MW	Kleinste Tranchenbeteiligung 25 MW für EE-Industrie
Liefermenge	75-700	GWh/a	
Benutzungsstunden		3000 Bh/a	P50 Lieferprognose
Preisindikation	vorbehaltlich der weiteren Verhandlungen		
Lieferung Strom			
Lieferung HKN			
Abwicklung EE-Industrie	tbd		

Angebot Nr. 2			
Quelle:	Onshore Wind aus Post EEG - Anlagen		
Alter der Anlagen:	<15 Jahre		
Örtlichkeit:	Deutschland		
Anmerkungen			
Lieferart:	Physischer PPA		
Lieferstruktur	As - Forecasted		
Frühster Lieferbeginn	Okt 25		
Laufzeit	Cal 2026		
	Cal 2027		
			As Consumed möglich, wenn in Liefervertrag integrier
			Nach Bedarf anpassbar
Leistung	tbd.	MW	je nach Anlage
Liefermenge	20-150	GWh/a	P50 Lieferprognose
Benutzungsstunden	tbd.	Bh/a	je nach Anlage, Mix mit Solar möglich
Preisindikation	vorbehaltlich der weiteren Verhandlungen		
Lieferung Strom	tbd	€/MWh	a) EPEX Forward Year % Nachlass (10-14%)
			b) Monatlicher Mittelwertpreis EPEX Spot % Nachlass (12-16%)
Lieferung HKN		€/MWh	2025: 1,65 €/MWh
			2026: 1,75 €/MWh
			2027: 1,85 €/MWh
Abwicklung EE-Industrie	tbd	€/MWh	

PROJEKTARBEIT: PPA-ANGEBOTE AN PV-FREIFLÄCHEN

Angebot Nr.		3	
Quelle:	Solar		
Alter der Anlagen:	Neuanlage	Baugenehmigung liegt vor, Umspannwerk IBN 09/2025	
Örtlichkeit:	Brandenburg		
Anmerkungen			
Lieferart:	Physischer PPA		
Lieferstruktur	as produced	optional mit Batteriespeicher und Steuerung durch Kunde	
Frühster Lieferbeginn	Okt 26		
Laufzeit	10 Jahre 15 Jahre		
Leistung	165 MWp	unterteilbar in 6 Teilsegmente	
Liefermenge	167 GWh/a	P50	
Benutzungsstunden	1012 Bh/a	P50	
Preisindikation vorbehaltlich der weiteren Verhandlungen			
Lieferung Strom	€/MWh	as produced incl. HKN und Bilanzierungskosten optimiert mit Batteriespeicher - Steuerung durch EE-Industrie	
Lieferung HKN	€/MWh		
Abwicklung EE-Industrie	---	€/MWh	

Angebot Nr.		4	
Quelle:	Solar		
Alter der Anlagen:	Neuanlage	Baubeginn Q4 2025	
Örtlichkeit:	Schleswig-Holstein		
Anmerkungen			
Lieferart:	Physischer PPA		max. 7 Unternehmen der EE-Industrie
Lieferstruktur	as produced		
Frühster Lieferbeginn	Sep 26		
Laufzeit	10 Jahre		
Leistung	50 MWp	nicht unterteilbar	
Liefermenge	89,1 GWh/a	P50	
Benutzungsstunden	1055 Bh/a	P50	
Preisindikation vorbehaltlich der weiteren Verhandlungen			
Lieferung Strom		as produced	
Lieferung HKN			
Abwicklung EE-Industrie			

Teilprojekt 1 - Emsland Group

12.06.2025

EEB Planung GmbH, Nordwohlder Dorfstraße 4, 27211 Bassum

Cluster 3 +4

Nordex N-163

Nennleistung 7,0 MW

NH 164m

Rotordurch

Cluster 3

Cluster 4

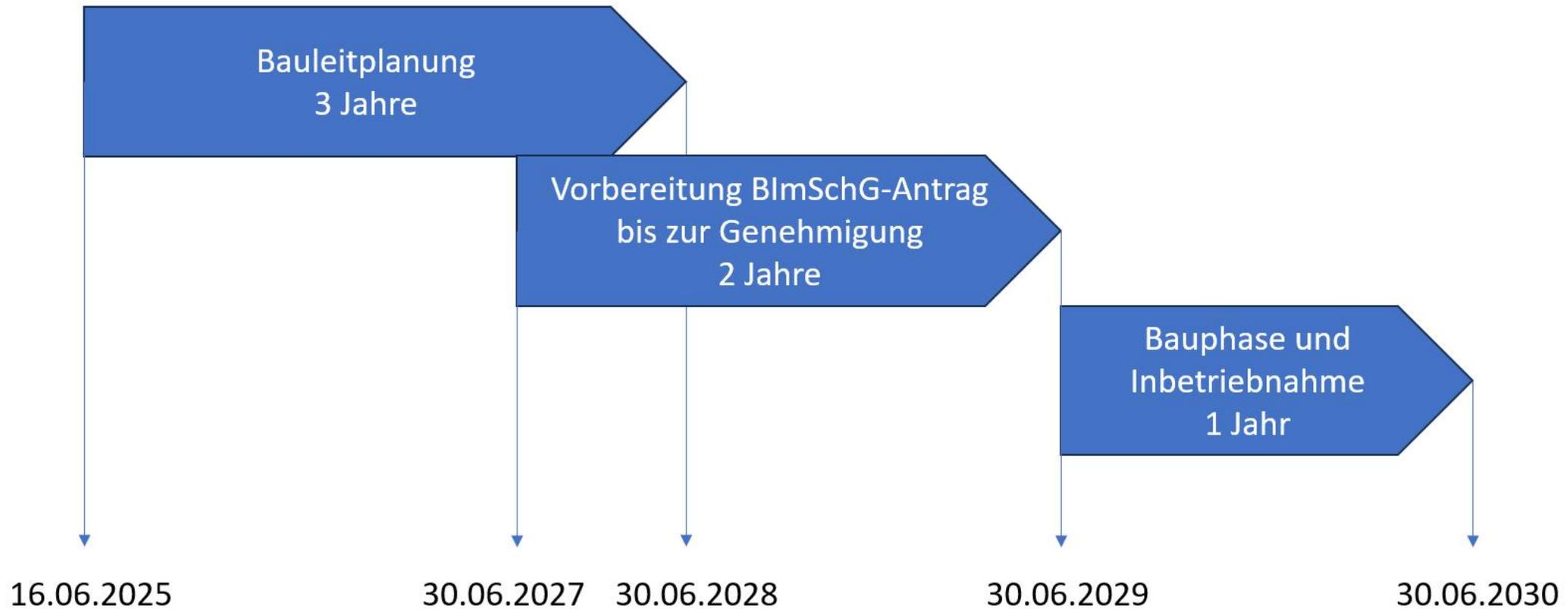


Weiteres Vorgehen Phase 2

- Flächenakquise
- Abschluss Nutzungsverträge
- Abstimmung mit Kommunen und Landkreisen
- Ausweisung Sondergebiet Wind
 - F-Plan
 - (B-Plan)

→ Plangebiet

Ausblick



PROJEKTARBEIT: WEITERE WIND-FREIFLÄCHEN

Weitere Windfreiflächen werden geprüft:

Voruntersuchungen für Standorte in

- Nordrhein-Westfalen - 2 - 3 WKA
- Mecklenburg-Vorpommern - 2 – 5 WKA

sind beauftragt.

Ergebnisse werden in Q3 2025 erwartet.

PROJEKTARBEIT: PV-FREIFLÄCHENANLAGEN

Aufgrund der regulatorischen Lage und des Preisverfalls hat EE-Industrie die Bewertung weitere PV Flächen zunächst zurückgestellt.

Geprüft werden aktuell Angebote von größeren PV-Entwicklern in Verbindung mit regionalen Verbrauchsschwerpunkten mit dem Ziel regionale Angebote mit ggf. Direktleitungspotential zu ermitteln.

Unternehmensstandorte EE-Industrie				EE-Portfolio						
Deutschland	Bundesland	Country	Bedarf MWh	Anzahl Anlagen je	Summe von geschätzte Leistung	durchschnittliche Produktion in MWh	Summe von installierte Leistung	durchschnittliche Produktion in MWh	Match pro Landkreis	
Deutschland	Rhein-Erft-Kreis	neu	1	9	8.125				n.a.	

01

BEGRÜSSUNG

02

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

03

NETZWERK DER EE-INDUSTRIE

04

BEISPIELE PROJEKTARBEIT

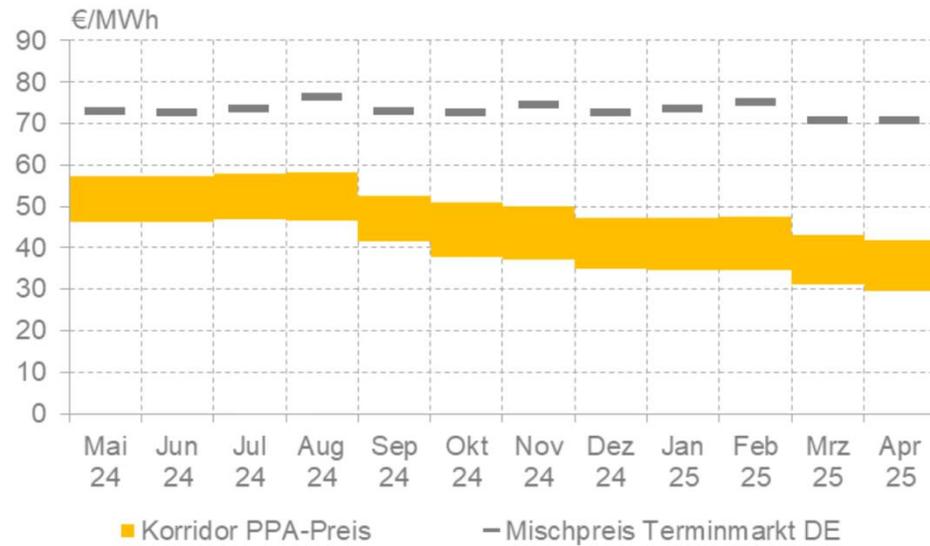
05

MARKTEINSCHÄTZUNG



DIE FALSCHER ZEIT FÜR LANGFRISTIGE PPA (MARKT)

PV-Branche unter massiven Druck!



Quelle: [Enervis-PPA-Price-Tracker für Photovoltaik](#)

PV-Branche unter Druck: Investoren für PV-Projekte fehlen, PV-Preise fallen und Meyer Burger meldet in Deutschland Insolvenz an

Düstere Signale aus dem PV-Markt!



Wir rechnen mit zeitlich versetzter ähnlicher Entwicklung bei Wind-Branche.

DIE FALSCHER ZEIT FÜR LANGFRISTIGE PPA (MARKT)

PV-Branche unter massiven Druck!



Mehr zum Markt gibt's
später vom VEA

PV-Branche unter Druck: Investoren für PV-Projekte fehlen, PV-Preise fallen und Meyer Burger meldet in Deutschland Insolvenz an



Quelle: Enervis...-Tracker für Photovoltaik

Wir rechnen mit zeitlich versetzter ähnlicher Entwicklung bei Wind-Branche.

DIE FALSCH E ZEIT FÜR LANGFRISTIGE PPA (RISIKEN)

Zahlreiche neue Dealbreaker für PPA-Verträge

- Zunehmende Stunden mit negativen Spot-Preisen
- Änderung § 19 Abs. 2 StromNEV
- Unklare Netzentgeltsystematik, drohende Einspeiseentgelte
- EuGH/BGH zu Kundenanlagen
- regionale Sondernetzentgelte
- Industriestrompreis

Koalitionsverhandlungen: Papier der AG Energie und Klima mit einigen Überraschungen veröffentlicht

Senkung Strompreise um 5 ct/kWh, Industriestrompreis, Deckelung Netzentgelt, gesicherter Investitionsrahmen für EE und Speicher, technologieoffener und marktwirtschaftlicher Kapazitätsmarkt u.v.m.



Foto: pixabay

Die Bedeutung des EuGH-Urteils C-293/23 für dezentrale (Grünstrom-)Versorgungskonzepte

Erster Teil von unserer RGC-Serie zum EuGH-Urteil



Foto: pixabay-40568(1)

Die Zukunft von direkten und regionalen EE-Versorgungskonzepten - LEE und EE-Industrie stellen Gestaltungsvorschläge zur Diskussion

Gemeinsames Diskussionspapier von Erneuerbaren und Industrie nach dem EuGH-Urteil zur Kundenanlage



Foto: pixabay-162300

Rekord bei negativen Spotpreisen - Schlechte Infos für EE-Betreiber und langjährige PPAs!

Schon 248 Stunden mit negativen Spotpreisen



Rege Diskussion beim Workshop der BNetzA zur Reform der Stromnetzentgelte (AgNeS)

Zwei Tage lang diskutierten die von der BNetzA eingeladenen Stakeholder vor Ort in Bonn und mehr als 350 Online-Teilnehmer die künftige Gestaltung der allgemeinen Stromnetzentgelte

05.06.2025 11:00



BNetzA startet Konsultation zu neuen Industrienetzentgelten - Atypik- und 7.000 h-Regelungen werden reformiert

Eckpunkte zur Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich veröffentlicht und Ankündigung der Überprüfung der gesamten Netzentgeltsystematik

25.07.2024 14:15



EMPFEHLUNG PPA: KURZ UND SCHMERZLOS

Fokus auf PPAs mit kurzer Laufzeit von 1, max. 2 Jahren
- möglichst aus ausgeförderten EE-Anlagen.

EMPFEHLUNG: **VORBEREITUNG** KONSORTIUMS-ERZEUGUNG INSB. AUS WIND

Eigene Projekte

Projektbeteiligungen

Projektkauf

Hybride Energieparks

Hybride Energieparks: Ein neuer Trend Dank Überbauung von Netzanschlüssen

Wertvolle Beiträge zur Energiewende!

15.05.2025 07:30



Foto: pexels-tanino-56472-448539

EMPFEHLUNG: **VORBEREITUNG** KONSORTIUMS-ERZEUGUNG INSB. AUS WIND

Eigene Projekte

Projekt

Projektk

Hybride Energieparks

Auch hier die Marktentwicklung und Risiken wie bei PPA abwarten/bewerten! Entwicklung Deckelung für Flächen-Pacht beobachten!

Hybride Energieparks: Ein neuer Trend Dank Überbauung von Netzanschlüssen

Wertvolle Beiträge zur Energiewende!



Foto: pexels-tanino-56472-448539

SPEICHER-HYPE?!

Derzeit großer Preisspread, großes Margenpotenzial

Spitzenlastkappung

Steigerung Flexibilität, evtl. auch mit Konsortium-Vorteilen

SPEICHER-HYPE?!

Derzeit großer D

St

rum-Vorteilen

ABER!
Wir erwarten „Speicherkanibalisierung“ (> 500 Anträge!) + neue Netzentgeltsystematik, Flexibler § 19 Abs. 2 StromNEV, Zubau Gaskraftwerke (auch zur Preissicherung?) und Anforderung an Flexibilitäten sind noch unklar!

NÄCHSTES NETZWERTREFFEN

18./19.09.2025 im Rahmen des RGC-Kanzleiforums in Hannover

- 18.09., 15 Uhr, EE-Treffen
- 18.09., 18 Uhr, Come-Together
- 19.09., 9 Uhr RGC-Kanzleiforum

Mitglieder EE-Industrie: selbständige Buchung Kanzleiforum mit Rabatt

Netzwerkunternehmen: 2 Personen kostenlos

Empfehlung: Zimmernkontingent im „üblichen“ Novotel Hannover nutzen.

Details folgen ...

20. RGC-Kanzleiforum: Transformationskonzepte der Industrie - Manövrieren in unsicheren Zeiten

Energieversorgung zukunftsfähig und bezahlbar gestalten, grüne Transformation vorantreiben und rechtliche Hürden meistern und Privilegien nutzen - wir erklären wie es geht. Wie immer dabei: Unsere RGC-Praxistipps.

 Zum Kalender hinzufügen

Veranstaltung

 18.09.2025 | 17:00 - 19.09.2025 | 15:00

 Karriere Campus Hannover
Swiss-Life-Platz 2
30659 Hannover
[Zeige Karte](#)

Veranstalter

 RITTER GENT COLLEGEN

RITTER GENT COLLEGEN
Rechtsanwälte PartG mbB
drefs@ritter-gent.de





ANNETTE MEISTER

 meister@ee-industrie.de



MARTIN AHLERT

 ahlert@ee-industrie.de



PROF. DR. KAI GENT

 gent@ritter-gent.de

Danke für Ihren Besuch bei der EE-Industrie!

ABSCHLIEßENDE HINWEISE



Wir geben hier ausschließlich unsere eigenen Rechtsmeinungen und Markteinschätzungen wieder, die gerichtlich nicht bestätigt und unverbindlich sind.



Unsere Darstellung ist nicht abschließend.



Wir empfehlen dringend, konkrete Einzelprojekte gesondert rechtlich und energiewirtschaftlich bewerten zu lassen.



Die Weitergabe unserer Präsentation an Dritte ist untersagt.